

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	10.03.2013 gegen 10:15 Uhr		
Einsatzart/-ort	Dachstuhlbrand Karl-Schurz-Str. 20		
Notruf	Durch mehrere Anrufer		
Lage	Aufgrund einer sehr starken Rauchentwicklung im Dachbereich des Mehrfamilienhauses, gingen bei der Leitstelle mehrere Notrufe ein. Daraufhin wurde Alarmstufe 3 Vollalarm für alle 3 Löschbezirke ausgelöst.		
Maßnahmen	Der zuerst an der Einsatzstelle eingetroffene Wehrleiter stellte schnell fest, dass es sich nicht um einen Dachstuhlbrand, sondern um eine von der Heizungsanlage ausgelöste Rauchentwicklung handelte. Daraufhin wurden die Einsatzfahrzeuge der Löschbezirke Nord und Ost bereits auf der Anfahrt wieder zu den Gerätehäusern zurückgeschickt. Womöglich lag es an den verwendeten Pellets in der Heizungsanlage, die für die ungewöhnliche Rauchentwicklung verantwortlich waren. Der Haustechniker versprach sich umgehend um die Behebung des Problems zu kümmern. Die Einsatzkräfte konnten bereits nach knapp 10 Minuten wieder alle abrücken.		
Sonstiges	Vermutlich war die Heizungsanlage auch für den gestrigen Einsatz gegen 22:15 Uhr verantwortlich. Im Weyroth (eine Straße oberhalb der Karl-Schurz-Str.) wurde ebenfalls von mehreren Anrufern eine starke Rauchentwicklung gemeldet, die sich dann aber nach Eintreffen der Einsatzkräfte schnell wieder verzog.		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	2
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)	6
	Löschbezirk Süd	Drehleiter	3
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (5.000 ltr.)	3
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung	2
	Löschbezirk Nord	Mannschaftstransportwagen	2
	Löschbezirk Nord	Löschgruppenfahrzeug (1.200 ltr.)	9
	Löschbezirk Nord	Drehleiter	3
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		39
	Polizei		
	Rettungsdienst		
Einsatzleiter	Michael Weitzel (Wehrleiter)		
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)		